

SGB II kompakt - Quereinsteiger-Seminar

Termin/e

Plätze verfügbar: 05.11.2024, 09:00 Uhr - 06.11.2024, 16:00 Uhr

Hannover

Teilnahmeentgelt

530 EUR

Das Teilnahmeentgelt beinhaltet die Veranstaltungsunterlagen und die Verpflegung sowie die darauf entfallende Umsatzsteuer.

Dieser „Crash-Kurs“ vermittelt Ihnen kompakt in zwei Tagen die ersten Basics, die Sie benötigen, um einen Antrag auf Bürgergeld zu bearbeiten.

Anschließend werden Sie in der Lage sein, die ersten Weichenstellungen bei einem Antrag auf Bürgergeld vorzunehmen bzw. diesen entscheidungsreif zu bearbeiten.

Überdies werden Ihnen die notwendigen Kenntnisse zur Trägerschaft im SGB II sowie die Aufgabenwahrnehmung in den Jobcentern vermittelt.

Teilnehmende haben die Möglichkeit dieses Seminar als Wahlmodul für die Quereinstiegsqualifizierung zu wählen.

Dozierende/r

Paul Tomczyk

Inhalt

- (Kosten)Trägerschaft im SGB II (§ 6)
 - Bundesagentur für Arbeit
 - Kommune
- Organisation Jobcenter
 - Was sind „Gemeinsame Einrichtungen“? (§ 44b)
 - Was sind „Zugelassene kommunale Träger / Optionskommune“? (§ 6a)
 - Tragen beide Organisationsformen den Namen „Jobcenter“ oder nur die Gemeinsamen Einrichtungen? (§ 6d)
- Prinzipien des Bürgergeldes:
 - Nachrangigkeitsprinzip (§§ 2, 12a)
 - Bedarfsdeckungsprinzip (§ 9)
- Erwerbsfähigkeit (§ 8)
 - Begriff der Erwerbsfähigkeit
 - Abgrenzung zur Sozialhilfe nach dem SGB XII (Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung)
- Was ist eine Bedarfsgemeinschaft? (§ 7)
 - Zusammensetzung / Mitglieder
 - „Gemischte“ Bedarfsgemeinschaften
- Welche Bedarfe sind durch das Gesetz abgedeckt?
 - Regelbedarf (§ 20)
 - Mehrbedarf (§ 21)
 - Bedarfe für Unterkunft und Heizung (§ 22)
 - Abweichende Leistungen (§ 24)

- Bedarfe für Bildung und Teilhabe (§ 28)
- Leistungsarten (§ 4)
- Einsatz von Einkommen und Vermögen (§§ 11, 12, Bürgergeld-VO)
 - Was ist Einkommen?
 - Was ist Vermögen?
- Wie funktioniert eine Anspruchsberechnung? (§§ 9, 19)
 - Begriff der Hilfebedürftigkeit
 - Verteilung der Einzelbedarfe
 - Bedarfsanteilmethode und Ausnahmen
 - Kostenverteilung Bund / Kommune
- Antragsverfahren (§ 37)
 - Antragserfordernis
 - Rückwirkung des Antrags
- Vertretung der Bedarfsgemeinschaft (§ 38)

Nutzen

Sie sind als Quereinsteiger/-in neu in der „Leiste“ des Jobcenters und werden nun über Anträge auf Bürgergeld entscheiden, obgleich Sie bislang hierzu keine beruflichen Berührungspunkte hatten oder überhaupt nicht auf einen Background in der Sozialverwaltung zurückblicken können?

Dieser „Crash-Kurs“ vermittelt Ihnen kompakt in zwei Tagen die ersten Basics, die Sie benötigen, um einen Antrag auf Bürgergeld zu bearbeiten.

Anschließend werden Sie in der Lage sein, die ersten Weichenstellungen bei einem Antrag auf Bürgergeld vorzunehmen bzw. diesen entscheidungsreif zu bearbeiten.

Überdies werden Ihnen die notwendigen Kenntnisse zur Trägerschaft im SGB II sowie die Aufgabenwahrnehmung in den Jobcentern vermittelt.

Zielgruppe

Neue Mitarbeiter/-innen der Jobcenter ohne Diensterfahrung

Arbeitsmittel und Methodik

Folienvortrag, Fallbeispiele, Diskussion

SGB II

Hinweise

Hinweis für Seminarteilnehmende zum Erwerb des NSI-Zertifikats für die Quereinsteigsqualifizierung:

Sie sind zertifikatsberechtigt, wenn Sie Ihre Teilnahme an beiden Pflichtmodulen und an zwei weiteren Wahlmodulen bescheinigen können. Bitte dokumentieren Sie hierzu, welche Seminare Sie bei uns besucht haben. Nach erfolgreichem Abschluss des vierten Moduls teilen Sie bitte Ihrer Ansprechpartnerin im Kunden- und Veranstaltungsservice mit, dass Sie die Ausstellung eines Zertifikats für die Quereinsteigsqualifizierung wünschen. Ihre persönliche Auflistung der durchgeführten Seminare ist hierbei einzureichen.

Anmeldung

Sie können sich bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin anmelden.

Zu diesem Zeitpunkt wird entschieden, ob die Veranstaltung stattfindet. Eine kostenfreie Abmeldung ist danach nicht mehr möglich. Selbstverständlich können sich kurzfristig Interessierte auch nach dem Anmeldeschluss verbindlich anmelden, sofern noch Plätze frei sind.

Kontakt

Frau Astrid Meinen

Telefon: 0511 1609-6025

E-Mail: [astrid.meinen\(at\)nsi-hsvn.de](mailto:astrid.meinen(at)nsi-hsvn.de)